



Albverein Hechingen besucht Kamelienblüte

HECHINGEN. Achtzehn Senioren der Hechinger Albvereinsgruppe sind mit dem Zug nach Stuttgart in die Wilhelm-

ma gefahren. Besonders interessierten sie sich für die aktuelle Kamelienblüte dort. Aber auch die vielen ande-

ren blühenden Pflanzen und die Tiergehege beeindruckten die Gruppe. Das Mittagessen wurde in Carls Brau-

haus in Stuttgart eingenommen. Organisatoren waren Marianne Killmaier und Alfons Bader. Foto: Müller

Ausstellung mit besonderen Exponaten

Nach der Corona-Zwangspause werden die Briefmarkenfreunde Hechingen wieder aktiv.

■ Von Dieter Blessing

HECHINGEN. Sie laden am Sonntag, 12. März, zum Großtauschtag in die Stadthalle Museum ein. Dort haben Sammler von Briefmarken, Münzen oder Postkarten von 9 bis 16 Uhr die Gelegenheit, in größerem Rahmen ihrem Hobby nachzugehen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Nicht nur zum Tauschen sondern auch zu Kauf von gesuchten Stücken bietet der Tauschtag eine Gelegenheit. Händler aus der näheren und weiteren Umgebung haben ihr Kommen zugesagt. Aber auch für Besucher, die nicht selbst

Sammler sind, ist ein Blick auf die Ausstellungsexponate mehr als lohnend. Sie bieten einen Querschnitt der Heimat- und Motivsammler.

Eine der weltweit größten Briefmarkensammlungen

Durch die Vermittlung von Ludwig Bosch aus Jungingen, selbst Briefmarkensammler und Waagenbauer, ist es gelungen, eine der weltweit größten und interessantesten Motiv-Briefmarkensammlung nach Hechingen zu holen. Der Sammler Rolf Stodt aus Nordrhein-Westfalen hat diese Sammlung über „Waagen und Gewichte“ in langjähriger

Arbeit nach weltweitem Suchen von zutreffenden Motiven aufgebaut.

Mit finanzieller Hilfe der Sparkasse Zollernalb ist es Ludwig Bosch gelungen, diese einmalige Sammlung in das Waagenmuseum nach Onstmettingen zu bringen. Ein Teil dieser Sammlung wird beim Großtauschtag im Museum gezeigt werden.

Außerdem werden Münzen von Hohenzollern-Hechingen



Beim Großtauschtag wird ein interessanter Brief vom 17.1.1923, vor 100 Jahren von Hechingen nach Berlin gezeigt. Foto: Blessing

gezeigt, von denen das Hohenzollerische Landesmuseum wohl nur träumen kann.

Im Vorraum der Halle und auf der Bühne sind noch weite-

re interessante Sammlungen der Hechinger Vereinsmitglieder zu sehen. Für die Bewirtung ist ebenfalls gesorgt, allerdings gibt es keine alkoholischen Getränke.

Am Weltgebetstag der Frauen heißt es in Hechingen „Ping an!“

Jedes Jahr gestalten Christinnen aus wechselnden Ländern einen Gottesdienst, der ihre Heimat vorstellt.

■ Von Sandra Stopper

HECHINGEN. „Ping an!“ wünschten sich die circa 70 Teilnehmenden der Weltgebetstagsfeier am vergangenen Freitagabend im evangelischen Gemeindehaus. „Ping an“ ist ein Gruß aus Taiwan, das in der

diesjährigen Feier im Fokus stand und bedeutet so viel wie - „Friede sei mit Dir“.

Der Weltgebetstag der Frauen findet jedes Jahr am ersten Freitag im März statt und ist die zentrale Veranstaltung einer globalen ökumenisch-christlichen Frauenbewegung. Die Idee

dahinter ist, dass Christinnen aus einem jährlich wechselnden Land einen Gottesdienst gestalten, der ihre Heimat vorstellt. Da dieser Gottesdienst überall gleichzeitig gefeiert wird, wandert die Veranstaltung am selben Tag einmal um die Welt.

Das Team rund um Almut Petersen hatte sich vielfältig mit dem Thema und dem Land Taiwan beschäftigt und brachte

dem Publikum mit einer Ländervorstellung, kreativer Dekoration, Liedern und Lesung die Botschaft der Frauen aus Taiwan näher. So konnten die Hechinger Gäste eintauchen in eine fremde Welt und tankten im gemeinsamen Erleben auch spirituell auf. Unterstützt wurde die Veranstaltung von Stifskantor Mario Peters und Mitgliedern des Hechinger Gospel-

chores. Nach dem Gottesdienst konnte das vom Weltgebetstags-Team zubereitete taiwanische Essen genossen werden. Die Kollekte, die über das Weltgebetstagskomitee Frauenprojekten weltweit zu Gute kommt, erbrachte 880 Euro.

Letztendlich konnten sogar 1000 Euro überwiesen werden, da die Teamfrauen die Summe noch aufstockten.

Hechingen

Biologin berichtet über Artenvielfalt

HECHINGEN. Zu einem Vortrag über den Artenschutz lädt der NABU Hechingen am heutigen Donnerstag, 9. März, von 19.30 Uhr an ins Bildungshaus St. Luzen ein. Berichten wird die Biologin Sabrina Mai über die Auswirkungen des Klimawandels auf die Artenvielfalt.

Heute ist wieder Vollmondlauf

HECHINGEN. Der monatliche Vollmondlauf der LG Steinlach-Zollern findet am Donnerstag, 9. März, wieder statt und die Betreuer der LG Steinlach-Zollern freuen sich über viele Teilnehmer. Die Walker treffen sich um 18.45 Uhr am Fasanengarten, die Läufer starten alle zeitgleich um 19 Uhr am Freibadparkplatz in Hechingen.

Kaffeenachmittag mit Ostereier-Präsentation

HECHINGEN-BEUREN. Der nächste Kaffeenachmittag in Beuren findet am Donnerstag, 9. März, im Dorfgemeinschaftshaus. Er beginnt um 14.30 Uhr. Als Besonderheit wird Günther Haag seine kunstvoll gefertigten Ostereier vorstellen.

Bilanz: „Gute Ernte und reichlich Apfelsaft“

Christa Riester und German Bieger sind neue Ehrenmitglieder des OGV Jungingen.

JUNGINGEN. Die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Jungingen fand am Samstag, 25. Februar statt. Der erste Vorsitzende Josef Freudenmann eröffnete die Sitzung und berichtete über eine gute Ernte und reichlich Apfelsaft, der an den Mann gebracht wurde. Trotz kleinem Team wurde der Lehrgarten durch den Arbeitseinsatz seiner Mitglieder aber gut gepflegt.

Wahlen

In diesem Jahr standen Neuwahlen der kompletten Vorstandschaft an, die keine personellen Veränderungen mit sich brachten.

So wurden erneut gewählt: Josef Freudenmann zum ersten Vorsitzenden, Dr. Eva Blendinger zur zweiten Vorsitzenden, Gustolf Kohler zum Rechnungsführer, Mateja Sattler zur Schriftführerin und Anke Hauptmann, Walter Spirk und Wolfram Schmid zu Ausschussmitgliedern.

Ehrungen

Besonders stolz machten den Verein die zahlreichen Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften. 17 Mitglieder wurden für ihre Treue und ihren Einsatz geehrt. Die Ehrungen nahm die Vorsitzende Ulrich Ende vom Kreisverband (KOGV) vor. Dieses Jahr wird zur



Die Mitglieder des OGV Jungingen blicken auf ein ertragsreiches Jahr zurück.

Foto: SB/Sattler

Ehrungen

Geehrt wurden für zehn Jahre Mitgliedschaft Renate Hauser, und Wolfram Schmid, für 25 Jahre Helia Schülzle, für 40 Jahre Agnes King, Maria Speidel, Karl-Heinz Dietrich, Heribert Harer, Kurt Kleinmann,

Karl-Heinz Klotz, Gunter Pfeilmayer, Franz Saup, Xaver Schinzinger, Richard Schuler, Helmut Speidel und Roland Zanger. Zum Ehrenmitglied ernannt wurden Christa Riester und German Bieger.